

Install, Settings and Migration Service



HP Deployment Services

Servicevorteile

- Installation von PCs, die von der IT und den Anwender:innen sofort genutzt werden können
- Standardinstallation weltweit
- Einfache Bestellung

Serviceübersicht

Mit dem HP Install, Settings and Migration Service erhalten Kund:innen Unterstützung bei der Installation neuer HP Produkte. HP unterstützt Sie bei der Konfiguration Ihres Geräts, verbindet es mit dem Netzwerk und ermöglicht die Asset-Verfolgung sowie die Erstellung von Berichten. HP nimmt zudem die Migration Ihrer Daten vom alten auf den neuen PC vor. Dieser Service ist Teil der HP Deployment Services, deren Schwerpunkt auf der Verteilung, Lieferung, Installation und Außerbetriebnahme von HP Geräten liegt. Mithilfe dieser Services können IT-Teams den Zeitaufwand für Rollouts und Aktualisierungen von Projekten senken.

Spezifikationen

HP Install, Settings and Migration Service

Der HP Install, Settings, and Migration Service stellt alle Services bereit, die im HP Install and User Settings Service enthalten sind und bietet zusätzlich die Datenmigration vom alten auf den neuen PC. Der Service schließt nicht die Datensicherung ein; diese obliegt ausschließlich den Kund:innen.

Der HP Install, Settings and Migration Service umfasst Folgendes:

- Kontaktaufnahme mit dem Kunden/der Kundin: HP oder der von HP autorisierte Servicepartner nimmt Kontakt zum Kunden/zur Kundin auf, um einen Termin zu vereinbaren. HP kontaktiert die Person, die auf der Bestellung des Kunden/der Kundin angegeben ist, und vereinbart einen Termin mit je einer Person pro Standort. Wenn nicht anders angefordert und/oder vereinbart, werden standardmäßig alle Installationsservices innerhalb einer Woche nach der Lieferung der Hardware an die Laderampe oder Tür des Kundenstandorts begonnen. Die Dauer bis zum Abschluss der Bereitstellung ist von der Verfügbarkeit von HP und seinen autorisierten Servicepartnern abhängig. Der HP Install, Settings and Migration Service wird in der Regel innerhalb eines Besuchs abgeschlossen.
- Bereitstellung am Arbeitsplatz: HP holt die Produkte am Wareneingangs- oder -aufbewahrungsbereich ab und bringt sie an den angegebenen Ort beim Kunden (z. B. in eine Bürozelle, ein Büro, ein Labor oder einen sonstigen Raum eines Endanwenders/einer Endanwenderin). Der Wareneingangs- oder -aufbewahrungsbereich des Kunden/der Kundin muss sich in demselben Gebäude wie die Bürozelle, das Büro, das Labor oder der sonstige Raum befinden, in der/dem die Produkte bereitgestellt werden.
- Auspacken: HP vergleicht die gelieferten Elemente mit der Versandliste und packt alle gelieferten Produkte aus. HP entfernt außerdem das Verpackungsmaterial und bringt es an einen vom Kunden/von der Kundin festgelegten Ort am Kundenstandort. Dieser muss sich in demselben Gebäude wie die Bürozelle, das Büro, das Labor oder der sonstige Raum befinden, in der/dem die Produkte bereitgestellt werden.
- Installation: HP stellt den PC an dem vom Kunden/von der Kundin festgelegten Standort auf und schließt die Peripheriegeräte, Netzkabel und Stromkabel physisch an. Die Peripheriegeräte sind auf einen Monitor, eine Dockingstation, eine Tastatur und eine Maus beschränkt. Der Service beinhaltet nicht die Wandmontage.
- Einschalten/Booten: HP schaltet den PC ein und führt die Initialisierungsprozeduren mit dem installierten Image aus.
- Sicherheitseinstellungen: HP konfiguriert die Basisparameter (BIOS-Kennwort, Computername, Administratorname, Administrator Kennwort, Benutzerkonto/-name und Benutzerkennwort).

- Netzwerkverbindung und Authentifizierung: HP schließt den PC physisch an das Netzwerk des Kunden/der Kundin an und fügt ihn der Domäne hinzu. Dies setzt voraus, dass das Netzwerk bereits eingerichtet, konfiguriert und in Betrieb ist.
- Asset-Verfolgung und Berichterstellung: HP erfasst die PC-Seriennummer und die Nummer des PC-Asset-Tags, falls der Tag an dem PC angebracht ist, nach Standort (z. B. Bürozellen- oder Raumnummer) in einem Microsoft® Excel-Arbeitsblatt.
- Datenmigration: HP überträgt die Datendateien und Ordner des Endbenutzers vom alten PC des Endanwenders/der Endanwenderin auf den neu installierten PC. Für die Datenmigration gilt Folgendes:
 - Vorab wird eine rechtliche Erklärung abgegeben, in der ein möglicher Datenverlust geregelt ist.
 - Der Service ist auf Microsoft Windows® Betriebssysteme beschränkt.
 - Der Service schließt nur PCs ein (keine USB-Geräte oder sonstigen Speichermedien; die Datenmigration schließt keine Tablets mit ein).
 - Die Kundendaten müssen sich in Microsoft Standardordnern mit Microsoft Dateien befinden, wie Microsoft Office (z. B. Excel, PowerPoint usw.) und Microsoft Outlook-Mail und -Kalender.
 - Das Datenvolumen ist auf 10 GB Kundendaten begrenzt (keine Betriebssysteme oder Anwendungen); größere Datenvolumen als 10 GB sind über unsere HP GetMore Services verfügbar.
 - Der Service ist nur dann für verschlüsselte Maschinen anwendbar, wenn der Endbenutzer vor Ort ist und über die korrekten Schlüssel für die Decodierung verfügt.
 - Die korrekten Endbenutzerkennwörter müssen bereitgestellt werden.
- HP oder der autorisierte Servicepartner erhält dann die Freigabe für die Abnahmebescheinigung/ das Formular zum Projektabschluss.
- HP oder der autorisierte Servicepartner stellen ohne Verzögerung auch ohne Vorlage der Abnahmebescheinigung/des Formulars zum Projektabschluss die Rechnung zur Installation.

Mitwirkungspflicht des Kunden/der Kundin

Zugang zum Standort sowie zum Produkt

Der Kunde/die Kundin muss den Zugang zum Gebäude und Stockwerk sowie zu den einzelnen Bürozellen, Büros, Laboren und sonstigen Räumen, in denen der Service erbracht wird, am vereinbarten Termin der Serviceerbringung ermöglichen. Außerdem stellt der Kunde/die Kundin Arbeitsbereiche und -einrichtungen in angemessener Entfernung zu den Produkten bereit und ermöglicht den Zugriff auf und die Verwendung von Informationen, Kundenressourcen und Kundeneinrichtungen, die nach Ermessen von HP erforderlich sind, damit der Deployment Service für die Produkte erbracht werden kann und der HP Servicemitarbeiter in der Lage ist, bei der Installation der neuen Einheiten zu helfen.

Die Kundenressourcen umfassen eine(n) Vertreter:in und Ansprechpartner:in für den Standort, der die Bürozellen, Büros, Labore und sonstigen Räume benennt, in denen die Installationen stattfinden sollen.

Freie Stellfläche

Auf der Oberfläche des Schreibtisches oder Tisches, auf dem der neue PC installiert wird, muss genügend Platz sein. Die alten, vorhandenen Geräte dürfen sich nicht mehr auf dem Tisch befinden. Falls erforderlich, räumt der Kunde/die Kundin den Platz frei, an dem der neue PC installiert werden soll, oder er/sie bestellt die HP Decommission Services, wenn HP den Platz frei räumen soll. Die alten Geräte (PC, Dockingstation, Monitor, Tastatur und Maus) müssen zwar von der Oberfläche der Schreibtische oder Tische, auf dem die neuen Geräte eingerichtet und installiert werden sollen, weggeräumt werden. Sie müssen jedoch in der Bürozeile, dem Büro, dem Labor oder dem sonstigen Raum verbleiben, wenn der Kunde/die Kundin den HP Install, Settings and Migration Service bestellt.

Terminvereinbarung

Hardware und Services werden pro Kundenstandort bestellt. Es liegt in der Verantwortung des Käufers/der Käuferin, während des Bestellprozesses für den Hardwareservice den Namen, die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer des Ansprechpartners/der Ansprechpartnerin für den Kundenstandort anzugeben. Der von HP autorisierte Servicepartner wendet sich an den/die

angegebene(n) Ansprechpartner:in für den Standort, um den Termin zu vereinbaren und die erforderlichen Servicedetails abzuklären. Der/die Ansprechpartner:in des Kunden/der Kundin muss über muttersprachliche Kenntnisse der (am Kundenstandort gesprochenen) Sprache (in Wort und Schrift) verfügen oder fähig sein, Englisch zu sprechen, zu schreiben und zu lesen.

Projektmanagement

Das allgemeine Projektmanagement wird vom Kunden/von der Kundin bereitgestellt oder als separater verwalteter Service bei HP oder einem Drittanbieter bestellt. HP oder sein autorisierter Servicepartner vereinbart einen Termin mit einer Person pro Standort. Es obliegt dem Kunden/der Kundin, seine/ihre Endanwender:innen zu kontaktieren oder zu informieren. Der/die vom Kunden/von der Kundin benannte Projektmanager:in stellt sicher, dass Endanwender:innen oder andere benannte Vertreter:innen bei Services, die angepasste Einstellungen und die Datenmigration umfassen, verfügbar und vor Ort sind.

Der Kunde/die Kundin ist dafür verantwortlich, dem von HP autorisierten Servicepartner einen detaillierten Installations-/Deinstallationsplan (Gebäude, Stockwerk, Säule, Schreibtisch, Benutzer, Modell des neuen Geräts usw.) zur Verfügung zu stellen, um die Bereitstellung am Schreibtisch zu ermöglichen. Weitere Parameter wie BIOS-Kennwort, Computername, Domänenname, Administratorname, Administrator Kennwort, Benutzerkonto/-name und Benutzerkennwort werden für Sicherheitseinstellungen, Netzwerkverbindungen und -authentifizierung sowie Imaging-Services benötigt.

Wenn das Projektmanagement des Kunden/der Kundin oder die Koordinierung der Bereitstellung in einem nicht englischsprachigen Land erfolgt, muss der/die Ansprechpartner:in über muttersprachliche Kenntnisse der (am Kundenstandort gesprochenen) Sprache (in Wort und Schrift) verfügen oder fähig sein, Englisch zu sprechen, zu schreiben und zu lesen.

Kompatibilität des Zubehörs

Fordert der Kunde/die Kundin an, dass vorhandenes Zubehör wie Monitor, Dockingstation, Tastatur und Maus an einen neu bestellten PC (Desktop, Notebook, Thin Client oder Workstation) angeschlossen wird, ist der Kunde/die Kundin dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass das vorhandene Zubehör mit dem neuen PC kompatibel ist. Der HP Install, Settings und Migration Service umfasst keine logische Konfiguration des Peripheriegeräts auf der Betriebssystemebene einschließlich der Monitor- oder Mauseinstellungen.

Netzwerkverfügbarkeit

Wählt der Kunde/die Kundin entweder den HP Install and User Settings Service oder den HP Install, Settings and Migration Service aus, muss der Kunde/die Kundin sicherstellen, dass die LAN- und WAN-Netzwerke auf dem Betriebsgelände vor dem Start der Installationsservices in Betrieb sind und funktionieren. Der HP Service für die Netzwerkverbindung, der im Install and User Settings Service und im Install, Settings and Migration Service enthalten ist, erstreckt sich nicht auf die Einrichtung oder Konfiguration des Netzwerks. Wird ein von HP bereitgestellter Service für die Einrichtung und Konfiguration des Netzwerks benötigt, ist eine separate Leistungsbeschreibung für diese Services erforderlich.

Ist Remote-Konnektivität für die Ausführung der Installation notwendig, liegt es darüber hinaus in der Verantwortung des Kunden/der Kundin, diese Konnektivität vor dem Beginn der Installationsservices herzustellen.

Vorbereitungen für die Verkabelung

Der Kunde/die Kundin stellt sicher, dass die Strom- und Netzkabel an dem jeweiligen Schreibtisch vor dem Start der Installationsservices verlegt wurden.

Produktabholpunkt

Der Kunde/die Kundin stellt sicher, dass alle zu installierenden Produkte sich an einem zentralen Abholpunkt befinden und dass sich die jeweiligen Bürozellen, Büros, Labore und sonstigen Räume, in denen die Installationen stattfinden sollen, in angemessener Entfernung vom zentralen Abholpunkt befinden. Der zentrale Abholpunkt des Kunden/der Kundin muss sich in demselben Gebäude wie die Bürozelle, das Büro, das Labor oder der sonstige Raum befinden, in der/dem die Produkte bereitgestellt werden.

Der zentrale Abholpunkt kann der Empfang des Gebäudes oder ein Verladeplatz (Tür oder Laderampe) sein, an dem die Produkte von dem Logistikunternehmen angeliefert wurden. Wenn der Kunde/die Kundin möchte, dass der zentrale Abholpunkt sich an einem anderen Standort befindet und dass HP die Produkte an einen anderen zentralen Abholpunkt als den Empfang oder den Verladeplatz (Tür oder Laderampe) bringt, muss der Kunde/die Kundin den zusätzlichen Logistics Service for Inside Delivery, einen separaten, eigenständigen Service, bestellen.

Zugang zum Standort

Der Zugang zum Abholpunkt muss frei von Hindernissen sein (d. h. kein Bereich mit Zugangsbeschränkungen, keine abgeschlossenen Türen usw.). Es liegt in der Verantwortung des Kunden/der Kundin, Spezialgeräte wie Gabelstapler und Treppensteiger sowie Bedienpersonal für diese Geräte bereitzustellen. Sind Aufzüge vorhanden, hat der Kunde/die Kundin die Nutzung der Aufzüge für den Transport der Geräte in andere Stockwerke zu ermöglichen.

Der Kunde/die Kundin muss HP oder den von HP autorisierten Servicepartner über erforderliche Sicherheitsfreigaben oder Pässe für den Zugang zu militärischen oder öffentlichen Bereichen, Laboren usw. informieren.

Lizenzen

Der Kunde/die Kundin muss HP für die Installationen lizenzierte Software mit gültigen Schlüsseln bereitstellen, falls anwendbar. Es liegt nicht in der Verantwortung von HP, die Lizenzierung oder die Gültigkeit der Software zu überprüfen, die der Kunde/die Kundin für Installationen zur Verfügung stellt.

Falls der Kunde/die Kundin die Pakete HP Install and User Settings Service oder HP Install, Settings and Migration Service auswählt, müssen außerdem die Sicherheits- und Lizenzierungsrichtlinien des Kunden/der Kundin zulassen, dass Mitarbeiter:innen von Drittparteien (in diesem Fall HP und/oder seine Partner) Zugriff auf die Kennwörter, Geräte, Software und Netzwerke haben, um den ausgewählten Service erbringen und die zugehörigen Tasks ausführen zu können.

Bootbares Image

Auf den zu installierenden PCs ist entweder bereits ein bootbares Image installiert oder der Kunde/die Kundin muss den On-site Image Installation Service bestellt haben.

Betriebssystem-Image

Wenn der Kunde/die Kundin den On-site Image Installation Service bestellt hat, muss der Kunde/die Kundin dem Mitarbeiter des Serviceanbieters das Betriebssystem- und/oder Software-Image und die erforderlichen Schlüssel für die Verwendung bereitstellen.

Allgemeine Pflichten

Datensicherung

Der Kunde/die Kundin ist dafür verantwortlich, alle Kundendateien, -daten oder -programme vor dem Beginn jeglicher Deployment Services zu sichern, sodass er/sie in der Lage ist, verlorene oder geänderte Kundendateien, -daten oder -programme wiederherzustellen. Der Kunde/die Kundin muss ein separates Sicherungssystem oder eine separate Sicherungsprozedur verwalten.

Gefährliche Umgebung

Der Kunde/die Kundin muss HP informieren, wenn festgestellt wird, dass der HP zugeordnete Arbeitsbereich potenzielle Gefahren für die Gesundheit oder Sicherheit des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin von HP oder des Serviceanbieters birgt. HP kann unter diesen Umständen die Ausführung der Deployment Services verschieben, bis der Kunde/die Kundin diese Gefahren beseitigt hat.

Autorisierte(r) Ansprechpartner:in

Ein(e) Ansprechpartner:in des Kunden/der Kundin muss anwesend sein, wenn die HP Servicetechniker:innen Deployment Services am Kundenstandort durchführen.

Der Ansprechpartner/die Ansprechpartnerin des Kunden/der Kundin muss über muttersprachliche Kenntnisse der (am Kundenstandort gesprochenen) Sprache (in Wort und Schrift) verfügen oder Englisch sprechen, schreiben und lesen können.

Besondere Anforderungen

Der Kunde/die Kundin muss die oben genannten Anforderungen für den angeforderten Service erfüllen.

Vertraulichkeit

Der Kunde/die Kundin ist für die Sicherheit seiner proprietären und vertraulichen Informationen verantwortlich. Im Rahmen dieses Vertrages ausgetauschte Informationen werden vertraulich behandelt, wenn sie bei der Offenlegung entsprechend gekennzeichnet sind oder wenn die Umstände der Offenlegung auf eine solche Behandlung hindeuten. Vertrauliche Informationen dürfen nur zur Erfüllung von Verpflichtungen oder zur Ausübung von Rechten aus diesem Vertrag verwendet und an Mitarbeiter:innen, Vertreter:innen oder Auftragnehmer:innen weitergegeben werden, welche derartige Informationen zu diesem Zweck benötigen. Vertrauliche Informationen werden mit angemessener Sorgfalt geschützt, um eine unbefugte Nutzung oder Offenlegung über einen Zeitraum von drei Jahren ab Erhalt oder (falls länger) während des Zeitraums zu verhindern, in dem die Informationen der Vertraulichkeit unterliegen. Diese Verpflichtungen erstrecken sich nicht auf Folgendes: i) Die Informationen waren oder werden der empfangenden Partei ohne Verpflichtung zur Vertraulichkeit bekannt. ii) Die Informationen werden vom Empfänger/von der Empfängerin eigenständig entwickelt. iii) Die Offenlegung ist gesetzlich oder durch eine staatliche Stelle vorgeschrieben.

Personenbezogene Daten

Jede Partei hat ihre jeweiligen Verpflichtungen aus den geltenden Datenschutzgesetzen einzuhalten. HP beabsichtigt nicht, bei der Serviceerbringung auf personenbezogene Daten des Kunden/der Kundin zuzugreifen. Jeglicher Zugriff durch HP auf personenbezogene Daten des Kunden/der Kundin, die auf einem Kundensystem oder -gerät gespeichert sind, erfolgt wahrscheinlich zufällig. Der Kunde/die Kundin trägt jederzeit die Verantwortung für personenbezogene Kundendaten. Alle personenbezogenen Daten, auf die HP Zugriff hat, werden nur für die Erbringung der bestellten Services verwendet. Der Kunde/die Kundin ist für die Sicherheit seiner proprietären und vertraulichen Informationen einschließlich der personenbezogenen Daten verantwortlich.

Allgemeines

Stornierung der Bestellung

Der Kunde/die Kundin kann Bestellungen für diesen Service vor der Terminbuchung/Bereitstellung kostenlos stornieren.

Servicebereitstellung

Services müssen im Land der Bestellung entgegengenommen/ausgeführt werden.

Arbeitszeiten

HP Deployment Services werden während der normalen lokalen HP Geschäftszeiten an den normalen Geschäftstagen mit Ausnahme von lokalen bei HP arbeitsfreien Tagen ausgeführt.

Beauftragung von Subunternehmen

HP darf jederzeit nach vorheriger schriftliche Ankündigung (a) Subunternehmen (Dritte) mit der Erbringung der HP obliegenden Pflichten (insgesamt oder teilweise) beauftragen, darunter auch autorisierte HP Serviceanbieter, oder (b) diese Servicevereinbarung einem anderen HP Geschäftsbereich zuweisen oder an diesen übertragen.

Lieferadresse

Installationen werden nur am Lieferstandort ausgeführt.

Unterstützte Hardware

Bei diesem Service werden HP Desktops, Notebooks, Thin Clients, Workstations und POS-Geräte für den Einzelhandel unterstützt. Die Datenmigration umfasst keine Tablets.

Geografische Abdeckung

Diese Services sind möglicherweise nicht an jedem Standort verfügbar. Informationen zur Abdeckung und zu Einschränkungen in Ihrem Land erhalten Sie von Ihrem/Ihrer lokalen HP Vertriebsbeauftragten.

Bestellinformationen

Deployment Services können nur beim Kauf eines neuen PCs (Desktop, Notebook, Thin Client oder Workstation) bestellt werden. Die Deployment Services sind auf einen PC, einen Monitor, eine Dockingstation, eine Tastatur und eine Maus beschränkt. Der Service muss nur für den PC bestellt werden und umfasst den Anschluss dieses Zubehörs. Im Allgemeinen ist der Service auf PCs und das mit den Services bestellte Zubehör begrenzt. HP schließt jedoch in Übereinstimmung mit den in diesem Dokument beschriebenen Verantwortlichkeiten des Kunden/der Kundin auch das vorhandene Zubehör an einen neu bestellten PC an.

HP Deployment Services sind auf maximal 1.000 Einheiten pro Bestellung beschränkt. Es gelten die folgenden Installationskapazitäten:

- Bei Bestellungen für Standorte mit weniger als 10 Einheiten müssen alle Einheiten gleichzeitig installiert werden.
- Bei Bestellungen für Standorte mit mehr als 10 Einheiten müssen mindestens 10 Einheiten pro Tag installiert werden.
- Der gesamte Service soll acht Wochen nach der Lieferung der Hardware beendet sein. Bestellungen für mehr als 1.000 Einheiten können über die HP GetMore Services abgewickelt werden.

Weitere Informationen unter
hp.com/go/deploy

Melden Sie sich noch heute an.
hp.com/go/getupdated



Mit Kolleginnen und Kollegen teilen

Für HP Services gelten die anwendbaren allgemeinen Geschäftsbedingungen für HP Services, die dem Kunden bzw. der Kundin zum Zeitpunkt des Kaufs bereitgestellt oder genannt werden. Der Kunde bzw. die Kundin kann möglicherweise gemäß länderspezifischen Gesetzen zusätzliche Ansprüche geltend machen. Diese Ansprüche bleiben durch die HP Geschäftsbedingungen des Service oder die HP Herstellergarantie des HP Produkts unberührt.

© Copyright 2022 HP Development Company, L.P. Änderungen vorbehalten. Neben der gesetzlichen Gewährleistung gilt für HP Produkte und Dienstleistungen ausschließlich die Herstellergarantie, die in den Garantieerklärungen für die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen explizit genannt wird. Aus den Informationen in diesem Dokument ergeben sich keinerlei zusätzliche Gewährleistungsansprüche. HP haftet nicht für technische bzw. redaktionelle Fehler oder fehlende Informationen.

Microsoft und Windows sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Unternehmensgruppe.

4AA5-6457DEE, Januar 2022

